

Vorwort	11
1 Einführung (es geht immer um Komplexität)	15
Wie Sie dieses Buch einsetzen	17
2 Die Natur der Komplexität	19
Definition der Komplexität	19
Symptome der Komplexität	21
Ursachen für Komplexität	23
Komplexität ist inkrementell	25
Zusammenfassung	25
3 Funktionierender Code reicht nicht aus (strategische versus taktische Programmierung)	27
Taktische Programmierung	27
Strategische Programmierung	28
Wie viel soll ich investieren?	30
Start-ups und Investitionen	31
Zusammenfassung	32
4 Module sollten tief sein	33
Modulares Design	33
Was ist eine Schnittstelle?	34
Abstraktionen	35
Tiefe Module	36
Flache Module	39
Klassizitis	39
Beispiele: Java und Unix-I/O	40
Zusammenfassung	41

5	Information Hiding (und Lecks)	43
	Information Hiding	43
	Informationslecks	44
	Zeitliche Dekomposition	45
	Beispiel: HTTP-Server	46
	Beispiel: Zu viele Klassen	47
	Beispiel: HTTP-Parameter-Handling	48
	Beispiel: Standardwerte in HTTP-Responses	49
	Information Hiding in einer Klasse	50
	Wann Sie zu weit gehen	50
	Zusammenfassung	51
6	Vielseitige Module sind tiefer	53
	Gestalten Sie Klassen halbwegs vielseitig	53
	Beispiel: Text für einen Editor speichern	54
	Eine vielseitigere API	56
	Vielseitigkeit führt zu besserem Information Hiding	57
	Fragen, die Sie sich stellen sollten	57
	Spezialisierung nach oben (und unten!) schieben	58
	Beispiel: Undo-Mechanismus für den Editor	59
	Spezialfälle wegdesignen	62
	Zusammenfassung	63
7	Verschiedene Schichten, verschiedene Abstraktionen	65
	Pass-Through-Methoden	66
	Wann ist es in Ordnung, Schnittstellen doppelt zu haben?	68
	Das Decorator-Design-Pattern	68
	Schnittstelle versus Implementierung	70
	Pass-Through-Variablen	70
	Zusammenfassung	73
8	Komplexität nach unten ziehen	75
	Beispiel: Texteditor-Klasse	75
	Beispiel: Konfigurationsparameter	76
	Wann Sie zu weit gehen	77
	Zusammenfassung	78
9	Zusammen oder getrennt?	79
	Zusammenbringen bei gemeinsamen Informationen	80
	Zusammenbringen, um die Schnittstelle zu vereinfachen	81
	Zusammenbringen, um doppelten Code zu vermeiden	81
	Trennen von allgemeinem und speziellem Code	83

Beispiel: Einfügekursor und Auswahl	84
Beispiel: Getrennte Klasse zum Loggen	85
Methoden aufteilen und zusammenführen	86
Eine andere Meinung: Clean Code	89
Zusammenfassung	89
10 Definieren Sie die Existenz von Fehlern weg	91
Warum Exceptions zur Komplexität beitragen	91
Zu viele Exceptions	94
Die Existenz von Fehlern wegdefinieren	95
Beispiel: Datei löschen in Windows	95
Beispiel: substring-Methode in Java	96
Exceptions maskieren	97
Aggregieren von Exceptions	98
Einfach abstürzen?	102
Wann Sie zu weit gehen	103
Zusammenfassung	103
11 Designen Sie zweimal	105
12 Warum Kommentare schreiben? – Die vier Ausreden	109
Guter Code dokumentiert sich selbst	110
Ich habe keine Zeit, Kommentare zu schreiben	111
Kommentare veralten und sind dann irreführend	112
Die Kommentare, die ich gesehen habe, sind alle nutzlos	112
Die Vorteile gut geschriebener Kommentare	112
Eine andere Meinung: Kommentare sind Fehler	113
13 Kommentare sollten Dinge beschreiben, die im Code nicht offensichtlich sind	115
Konventionen	116
Wiederholen Sie nicht den Code	117
Kommentare auf niedrigerer Ebene sorgen für Präzision	119
Kommentare auf höherer Ebene verbessern die Intuition	121
Schnittstellendokumentation	123
Implementierungskommentare: was und warum, nicht wie	129
Modulübergreifende Designentscheidungen	131
Zusammenfassung	133
Antworten auf die Fragen aus dem Abschnitt »Schnittstellendokumentation« auf Seite 123	134

14	Namen auswählen	135
	Beispiel: Schlechte Namen führen zu Fehlern.	135
	Ein Bild schaffen	136
	Namen sollten präzise sein	137
	Namen konsistent einsetzen	139
	Vermeiden Sie überflüssige Wörter	140
	Eine andere Meinung: Go Style Guide	141
	Zusammenfassung	142
15	Erst die Kommentare schreiben	
	(nutzen Sie Kommentare als Teil des Designprozesses)	143
	Aufgeschobene Kommentare sind schlechte Kommentare.	143
	Erst die Kommentare schreiben	144
	Kommentare sind ein Designwerkzeug.	145
	Frühes Kommentieren macht Spaß.	146
	Sind frühe Kommentare teuer?	146
	Zusammenfassung	146
16	Bestehenden Code anpassen	147
	Bleiben Sie strategisch.	147
	Kommentare pflegen: Halten Sie die Kommentare nahe am Code.	149
	Kommentare gehören in den Code, nicht in das Commit-Log.	150
	Kommentare pflegen: Vermeiden Sie Duplikate.	150
	Kommentare pflegen: Schauen Sie auf die Diffs	152
	Kommentare auf höherer Ebene lassen sich leichter pflegen	152
17	Konsistenz	153
	Beispiele für Konsistenz	153
	Konsistenz sicherstellen	154
	Wann Sie zu weit gehen	156
	Zusammenfassung	156
18	Code sollte offensichtlich sein	157
	Dinge, die Code offensichtlicher machen	157
	Dinge, die Code weniger offensichtlich machen.	160
	Zusammenfassung	162

19 Softwaretrends	163
Objektorientierte Programmierung und Vererbung	163
Agile Entwicklung	165
Unit Tests	166
Test-Driven Development	167
Design Patterns	168
Getter und Setter	168
Zusammenfassung	169
20 Performance	171
Wie man über Performance nachdenkt	171
Vor (und nach) dem Ändern messen	173
Rund um den kritischen Pfad designen	174
Ein Beispiel: RAMCloud-Buffer	175
Zusammenfassung	180
21 Entscheiden, was wichtig ist	181
Wie entscheidet man, was wichtig ist?	181
Lassen Sie möglichst wenig wichtig sein	182
Wie Sie wichtige Dinge hervorheben	183
Fehler	183
Denken Sie umfassender	184
22 Zusammenfassung	185
Index	187

Diese Leseprobe haben Sie beim
 **edv-buchversand.de** heruntergeladen.
Das Buch können Sie online in unserem
Shop bestellen.

[Hier zum Shop](#)